Gemeinde Unterfladnitz

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Information

www.unterfladnitz.at - gemeinde@unterfladnitz.at

März 2012 - 02/2012

Gras- und Strauchschnitt-Sammlung NEU!

Details siehe Seite 7

Seite 2

Seniorenurlaubs-aktion 2012
Die Anmeldung für die heurige Urlaubsaktion ist ab sofort möglich.

Seite 3

Neue Führung für FF-Kühwiesen
Der neue HBI Hans Unger stellt sich vor.

Seite 3

Osterfeuer
Für Brauchtumsfeuer gelten ab heuer neue Bestimmungen.

Seite 4

Termine und Ankündigungen sowie Serviceinfos

Stellungnahme von Bgm. Gerhard Hütter

Brückensanierung auf der LB 64

Von Seiten des Landes Steiermark wurde die Kreuzung bei der Arndorfbachbrücke als Unfallhäufigkeitspunkt eingestuft. Damit ist es auch im Interesse des Landes, dass diese Kreuzung für alle Verkehrsteilnehmer sicherer wird. Dazu wurden für eine Umgestaltung der Kreuzung zwei Varianten ausgearbeitet und im Gemeindeamt Unterfladnitz den Vorständen der Gemeinden Unterfladnitz und St. Ruprecht/Raab, sowie den betroffenen Grundeigentümern vorgestellt. In diesem Gespräch konnten einige Unklarheiten beseitigt werden. Die Vertreter des Landes sagten zu, ein paar Verbesserungsvorschläge wohlwollend zu überprüfen. Als zukunftsweisendere Variante stellte sich für alle Beteiligten die Variante mit dem Ausbau der Unterführung heraus. Dabei würde es zukünftig keine Linksabbieger mehr geben.

Bei der zweiten Variante würde die Fahrbahn im Kreuzungsbereich verbreitert und eine Linksabbiegespur gebaut werden. Dabei würden wesentlich mehr Flächen von den angrenzenden Grundeigentümern benötigt werden und die bestehende Unterführung würde in der jetzigen Form bestehen bleiben. Das würde bedeuten, dass Traktore und alle Fahrzeuge die höher sind als 2,70m zukünftig wieder die LB64 queren müssten, wobei die LB64 dann aber um rund 4m breiter sein würde als jetzt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterfladnitz hat sich jedenfalls einstimmig für die Variante mit dem Ausbau der Unterführung ausgesprochen, obwohl dafür eine Kostenbeteiligung der beiden Gemeinden in der Gesamthöhe von insgesamt rund € 360.000,00 notwendig wäre (bei der anderen Variante würde das Land sämtliche Kosten übernehmen).

Leider hat sich nun der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Ruprecht an der Raab gegen diese Variante mit der Unterführung ausgesprochen. Diese Entscheidung ist nicht nur für das Land unverständlich, sondern auch für unsere Gemeinde.

Ich hoffe, dass dies nicht ein erster Vorgeschmack auf eine (womöglich von oben beschlossene) Gemeindefusionierung ist, wo man eventuell weniger Wert auf die umliegenden Ortschaften legt als den Zentralort der Marktgemeinde. Oder es könnte eben auch eine Reaktion auf die ablehnende Haltung der Gemeinde Unterfladnitz gegenüber dem Wunsch der Marktgemeinde nach einer freiwilligen Gemeindefusionierung sein.

Vielleicht gibt es auf Seiten der Marktgemeinde doch noch ein Umdenken und sie ist doch bereit in eine bessere Variante zu investieren, denn eine solche Gelegenheit wird sich so schnell nicht wieder bieten.

Allgemeine Wohlfahrt

Seniorenurlaubsaktion 2012

Wie in den Vorjahren gibt es auch 2012 wieder die Seniorenurlaubsaktion von Land Steiermark, den Bezirkshauptmannschaften und Gemeinden. Aus der Gemeinde Unterfladnitz können **2 Personen** daran teilnehmen. Die Kosten dafür werden zu 50 % vom Land Steiermark und zu 50 % von den Gemeinden (über den Sozialhilfeverband) getragen. Für die Teilnehmer ist der Urlaub kostenlos!

Die heurige Reise führt von 05.06.2012 – 12.06.2012 zum Gasthaus Fößleitner, 8931 Großreifling.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben und die untenstehenden Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, dann kontaktieren Sie bitte bis spätestens 16. April die Gemeinde Unterfladnitz unter der Telefonnummer 03178 2600. Überprüfen Sie aber bitte bereits vorher, ob die gültigen Einkommensgrenzen nicht überschritten werden.

Teilnahmevoraussetzungen sind u.a.:

- Vollendung des 60. Lebensjahres bis spätestens 31. Dezember
- Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Unterfladnitz
- Max. Nettoeinkommen von € 814,82 für allein lebende Personen und € 1.221,68 gemeinsames Nettoeinkommen für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften (Ausgedinge werden dem Einkommen hinzugerechnet und sind nachzuweisen, z.B. Übergabevertrag)
- Einverständnis zur Unterbringung in Zweibettzimmern

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Kühwiesen

FF Kühwiesen unter neuer Führung

Am 18. Feber 2012 fand neben der 62. Wehrversammlung auch die Wahlversammlung der FF-Kühwiesen statt. HBI Ing. Alfred Mörth, welcher die Wehr seit 2007 leitete, durfte aus Altersgründen nicht mehr für das Amt des Kommandanten kandidieren.

An seiner Stelle erklärte sich LM Johann Unger bereit, sich der Wahl für diese Tätigkeit zu stellen. Er wurde von den 43 Wahlberechtigten einstimmig zum neuen Kommandanten der FF-Kühwiesen gewählt. Zur Wiederwahl stellte sich der bisherige Ortskommandant-stellvertreter Christian Ulrich, auch ihm wurde von der Wahlversammlung einstimmig das Vertrauen ausgesprochen.

Nachfolgend möchte er sich kurz vorstellen:

OBI Christian Ulrich

Neuer Kommandant: HBI Hans Unger

Ich – wir sind bereit Verantwortung zu übernehmen

Ich möchte mich als neuer HBI der FF-Kühwiesen gerne vorstellen. Mein Name ist Hans Unger, ich bin verheiratet und habe 3 Kinder. Ich wohne in Lohngraben und betreibe mit meiner Familie eine biologische Landwirtschaft mit Schwerpunkt Äpfel und Marillen.

Schon meine Jugendzeit verbrachte ich viel mit meinen Freunden aus der Feuerwehr in Kühwiesen, der ich selbst im Jahre 1981 beitrat. In dieser über 30jährigen Mitgliedschaft erfuhr ich eine tolle Gemeinschaft. Dies war sicher auch ein Mitgrund, weshalb ich mich der Wahl zum Kommandanten stellte.

Für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl bedanke ich mich und freue mich schon auf die neue Herausforderung. Ein großer Dank ergeht an meinen Vorgänger - Ing. Alfred Mörth- der sehr viel für die Feuerwehr geleistet hat.

Meine Ziele sind die Gemeinschaft zu fördern, die Sicherheit für die Bevölkerung zu gewährleisten, Jugendarbeit, sowie Motivation zur Kreativität und soziales Denken. Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kameradinnen und Kameraden, sowie Unterstützung seitens der Gemeinde und der Bevölkerung. 70 Feuerwehrleute, Frauen und Männer sind bereit, sich für die Bevölkerung einzusetzen.

„Miteinander - Füreinander- Zueinander“

will ich, wollen wir an die neue Herausforderung herangehen.

Ihr Ortskommandant der FF-Kühwiesen

HBI Johann Unger

Müllabfuhr TERMINE

RESTMÜLL
- 22.03.2012
- 19.04.2012
- 19.05.2012

GELBER SACK
- 06.04.2012
- 18.05.2012
- 29.06.2012

PAPIER
- 17.04.2012
- 29.05.2012
- 10.07.2012

ASZ ALBERSDORF

jede Woche:
- Mi. 13-17 Uhr
- Do. 13-19 Uhr
- Fr. 8-12 Uhr
- Sa. 8-12 Uhr

Geschlossen am 6.7. und 7.7.2012

Beitrag der Landjugend St. Ruprecht/Raab

Neuer Vorstand und 60-Jahr Jubiläum

Ein sehr erfolgreiches Landjugendjahr ist zu Ende und so starten wir motiviert und voller Ideen in ein neues Jahr.
Bei der Generalversammlung Anfang Februar entstand ein neuer Vorstand. Chiara Fuchs aus Rollsdorf wird die Landjugend an der Seite vom verbleibenden Obmann Johannes Fiedler als Leiterin führen. Die Stellvertreter Manfred Rodler, Alexander Mauthner, Lisa Petermichl und Marlene Maier haben die Aufgabe Leiterin und Obmann tatkräftig unter die Arme zu greifen. Die Hand über die Kassa haben weiterhin Marie Matzer und Julia Sulzer. Elisabeth Fiedler und Sarah Reiter sind die Schriftführerinnen, Peter Entfellner der neue Sportreferent und Tobias Schönauer unser neuer Kulturreferent.
Wir möchten uns auf diesem Weg besonders bei unserer ehemaligen Leiterin Helga Rodler bedanken, die mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung vieles für und mit der Landjugend erreicht hat.

Für uns war es eine besondere Ehre, bei der Generalversammlung Bgm. Herbert Pregartner, Bgm. Karl Mauthner, Bgm. Erwin Salmhofer sowie Vzbgm. Franz Hierzer begrüßen zu dürfen. Außerdem zählten Bankdirektor Herbert Wiedner sowie eine Vertretung der Bezirkslandjugend zu unseren Ehrengästen. Die Anwesenheit der Ehrengäste zeigt uns, welchen Stellenwert die Landjugend in unseren Gemeinden hat, was uns natürlich sehr stolz macht.

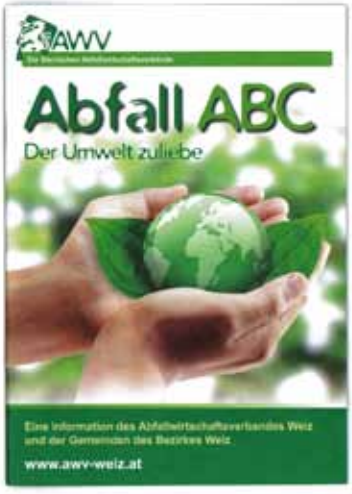
Durch die vielen jungen und motivierten Mitglieder werden immer wieder neue Ideen umgesetzt. Neben einem Vorstandwochenende, einem Ausflug, der Tätigkeit in der Pfarre und zahlreichen internen Treffen wird es heuer auch wieder einen Frühschoppen geben der im Rahmen unseres 60 Jahr Jubiläums abgehalten wird.

Wenn DU Interesse hast der Landjugend beizutreten oder dich einfach darüber informieren willst, dann melde dich! Homepage: www.struprecht.landjugend.at, Johannes Fiedler: 0664/43 41 707 oder Chiara Fuchs: 0676/ 841 852 17.

!!WICHTIG!! - Landjugend Frühschoppen mit 60-Jahr Feier am 08. Juli 2012 - !!WICHTIG!!

Abfallbeseitigung

Neues Abfall ABC und gratis Altölentsorgung



Der Abfallwirtschaftsverband Weiz hat eine Neuauflage des Abfall-ABCs herausgegeben. Neben allgemeinen Informationen zum Thema Müllvermeidung und -verwertung und Tipps zu unterschiedlichen Abfallfraktionen, ist auch ein umfangreicher Abfallindex zu finden.

Das **Abfall-ABC** kann ab Anfang April im Gemeindeamt abgeholt, bzw. auch telefonisch (03178 2600) oder per Mail (gemeinde@unterfladnitz.at) angefordert werden.

Eine gute Nachricht gibt es betreffend Entsorgungsgebühren. Durch neue Verhandlungen des AWV mit den Entsorgern ist es ab sofort möglich **Altöl kostenlos** im Altstoffsammelzentrum zu **entsorgen**. Bisher musste für die Entsorgung bezahlt werden.

Reiseinformationen

Ab Juni 2012: Urlaub mit dem Kinderpass

Ab Juni 2012 ist es so weit: Jedes Kind braucht verpflichtend seinen eigenen Kinderpass als Reisedokument. Die Eintragung bei den Eltern gilt dann nicht mehr. Auch, wenn der Pass der Eltern noch länger gültig sein sollte.

Bereits seit 15. Juni 2009 sind Kindermiteintragungen im Pass der Eltern nicht mehr möglich. Vorher gemachte Eintragungen gelten nur mehr bis 15. Juni 2012. Ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind für jeden Grenzübertritt ein eigenes Reisedokument (Reisepass oder wenn zulässig - einen Personalausweis). Die Gültigkeit des Reisepasses der Eltern – mit der Kindermiteintragung – bleibt davon unberührt.

Wie viel kostet der Reisepass und wie lange ist er gültig?

Bei Erstausstellung (bis zum bzw. am 2. Geburtstag) ist der Reisepass gebührenfrei. Nach dem 2. Geburtstag kostet er 30 Euro bzw. ab dem 12. Geburtstag 75,90 Euro. Für Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr beträgt die Gültigkeitsdauer 2 Jahre. Ab dem 2. Geburtstag bis zum vollendeten 12. Lebensjahr muss der Reisepass für ein Kind alle 5 Jahre erneuert werden. Ab dem 12. Lebensjahr wird ein Reisepass mit Fingerabdruck mit 10-jähriger Gültigkeit ausgestellt.

Wo kann ein Reisepass beantragt werden?

Unabhängig von Ihrem Wohnsitz können Sie Ihren neuen Sicherheitspass bei jeder österreichischen Passbehörde beantragen oder im zuständigen Gemeindeamt. Der neu ausgestellte Sicherheitspass wird Ihnen innerhalb von fünf Arbeitstagen per Post (RSb) zugestellt.

Richtlinien für das Foto

Das Foto für einen neuen Reisepass darf nicht älter als sechs Monate sein. Es muss zudem den internationalen Kriterien entsprechen, was z.B. Format, Hintergrund oder Ausleuchtung betrifft.

Alle wichtigen Informationen zum Reisepass können Sie außerdem auf der Webseite des Innenministeriums *www.passkontrolle.at* nachlesen.

Brauchtumsfeuer

Neue Bestimmungen Oster- und Sonnwendfeuer

Mit 1. April 2011 ist erstmals eine BrauchtumsfeuerVO der Steiermark in Kraft getreten. Diese regelt u.a. eine zeitlich beschränkte Ausnahme für Feuerbräuche vom grundsätzlichen Verbot. Mit 1. Jänner 2012 ist die novellierte BrauchtumsfeuerVO der Steiermark in Kraft getreten.

Erlaubte Brauchtumsfeuer sind:

- **Osterfeuer am Karsamstag** - das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer am 21. Juni** - sollte der 21. Juni nicht auf einen Samstag oder Sonntag fallen, so ist das Entzünden auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag zulässig.

Verbrannt werden dürfen ausschließlich trockene, biogene Materialien. Als biogen gelten unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft, insbesondere Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub. Es ist auf eine möglichst geringe Rauchentwicklung zu achten, um eine unzumutbare Belästigung der Nachbarschaft zu vermeiden. Brauchtumsfeuer sind zu beaufsichtigen und abschließend verlässlich zu löschen, sodass das Feuer auch durch heftige Windstöße nicht wieder entfacht werden kann.

Folgende Mindestabstände müssen eingehalten werden:

- 50 m zu Gebäuden
- **50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen!**
- 100 m zu Energieversorgungsanlagen und Betriebsanlagen mit leicht entzündlichen bzw. explosionsgefährdeten Gütern
- 40 m zu Baumbeständen bzw. zu Wald

Wer macht mit beim großen steirischen Frühjahrsputz?

Frühjahrsputz am 21. April

Die Gemeinde Unterfladnitz beteiligt sich heuer zum ersten Mal an der Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“. Unterstützt von den Abfallwirtschaftsverbänden, Vereinen und Schulen soll eine breit angelegte Aktion zur Säuberung unserer schönen Steiermark statt finden.

Alle Gemeindebewohner sind aufgerufen sich am 21. April daran zu beteiligen. Treffpunkte sind um jeweils 8.00 Uhr beim Gemeindezentrum Unterfladnitz, Bauhof Wollsdorf und dem Rüsthaus Kühwiesen.

Weitere Informationen gibt es im Gemeindeamt. Um zu wissen, mit wievielen Personen die Gemeinde zu rechnen hat, wird um eine kurze telefonische Anmeldung (03178 2600) gebeten.

Als Abschluss und Belohnung gibt es für alle Teilnehmer eine kleine Stärkung.

Abfallbeseitigung

Neuregelung bei Grün- und Grasschnittentsorgung

Ab sofort tritt eine Neuregelung bei der Entsorgung von Strauch- und Grasschnitt in Kraft. Bisher konnte Strauchschnitt in Wollsdorf und Grasschnitt im ASZ Albersdorf angeliefert werden. Nun werden Strauch- und Grasschnitt auf dem Grünschnittsammelplatz von Hrn. Hofer in Winterdorf gesammelt. Dieser Sammelplatz wird auch von der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab verwendet. Der Sammelplatz in Wollsdorf wird geschlossen.

Mit der Verlegung der Sammelstelle treten auch einige Neuregelungen in Kraft. Diese gelten auch für Anlieferungen aus St. Ruprecht. Im Detail sehen die Bestimmungen wie folgt aus:

Berechtigungsschein
für die Kompostieranlage Hofer

Name: _____

☐ aus St. Ruprecht/Raab
☐ aus Unterfladnitz

Haushaltsmenge	☐	gratis
Grünschnitt	☐	gratis
Strauchschnitt	☐	gratis
Traktoranhänger	☐	€ 10,-
Großmenge (bei Hr. Hofer meldepflichtig)	☐	€ 20,-
	☐	____ Betrag

☐ Bestätigt am _____
☐ Bitte mit Rechnung verschreiben (Betrag + 10% Rechnungsgebühr)

Die Kompostieranlage steht der Bevölkerung der beiden Gemeinden in der Zeit von Montag bis Freitag von 7.00 - 20.00 Uhr und samstags von 7.00 - 16.00 Uhr zur Verfügung.

Bei Anlieferung muss ein Berechtigungsschein (siehe Muster rechts) ausgefüllt und, ggf. mit Geld versehen (bitte mit Büroklammern festhängen), in den dafür vorgesehenen Kasten eingeworfen werden. Die Berechtigungsscheine liegen am Sammelplatz auf. Bei Nichteinhaltung werden 20 Euro Überprüfungsgebühr verrechnet. Der Sammelplatz wird videoüberwacht!

Die Kosten für Grün-, Hecken- und Strauchschnittentsorgung betragen:

Haushaltsmengen (bis max. einem Autoanhänger) an Gras- und/oder Grünschnitt können **GRATIS** entsorgt werden.

Es ist jedoch verpflichtend ein Berechtigungsschein auszufüllen und einwerfen!!

Kleinere Traktoranhänger können zum Preis von **10,00 Euro pro Fuhre** entsorgt werden.

Es sind der Berechtigungsschein und die Entsorgungsgebühr in den vorgesehenen Kasten einzuwerfen!!

Großmengen (große Traktoranhänger) können nur nach **Voranmeldung** und **Terminvereinbarung** mit Herrn Hofer übernommen werden. Der Entsorgungsbeitrag beträgt mind. **20,00 Euro pro Fuhre**!

Das Ablagern von Fremdstoffen jeder Art ist verboten und wird als Verwaltungsübertretung mit einer Geldstrafe bis zu € 36.336,40 geahndet!

30 Künstler & Gewerbetreibende

laden ein
zur

OSTER AUSSTELLUNG

Im
Ausstellungsraum
Tischlerei Scharler
Unterfladnitz 67
8181 St.Ruprecht/Raab
Tel.: 03178 / 2558

ATTRAKTION
Orchideenschau

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Eintritt frei !

Palmsamstag 31. März 11 - 19 Uhr
Palmsonntag 1. April 9 - 17 Uhr

>Beschilderte Parkplätze bei Auto Binder, Halle Perl und Erdbau Schlacher<

Die Ortsbäuerinnen laden alle Bewohner zum einem Vortrag über

Kräuter- und Naturprodukte nach Originalrezepten von Maria Treben

ein. Es gibt Informationen über Schwedenbitter mit und ohne Alkohol, Kräuterhaarshampoos, verschiedene Öle und Cremen.

Bei der Präsentation gibt es auch die Möglichkeit zur Bestellung der Produkte.

Termin: Mittwoch, 11. April 2012 um 19.30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Unterfladnitz

Bitte um Anmeldung bei den Ortsbäuerinnen oder im Gemeindeamt (03178 2600). Der Eintritt ist frei!

SERVICE-INFOS

Sprechtage der SVA der Bauern
Am 27.3., 24.4., 14.5., 29.5., 11.6. und 26.6. jeweils von 8.00-12.00 Uhr in der Bezirksbauernkammer Weiz (Tel. 03172 2684)

PVA Sprechtage
Jeden Dienstag von 7.30 – 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse - telefonische Voranmeldung unter Tel. 03172 2352-7865 empfohlen (kein Ersatztermin an Feiertagen)

Amts– und Gerichtstage im Bezirksgericht Weiz
Amtstag jeden Dienstag von 8.00-12.00 Uhr - Beglaubigungen täglich von 8.30 - 12.00 Uhr

Ärztenotdienst
Aktuelle Auskünfte unter der Telefonnummer 141

Krankentransport und Kriseninterventions-mitarbeiter
Anforderung unter der Telefonnummer 14 8 44 (ohne Vorwahl!)

JaAktiv Fit mit Pilates
www.jaaktiv.at

Pilates ONLINE Training

Mit dem **Pilates ONLINE Training** können Sie **bequem zu Hause** Ihr Pilatestraining ausüben, **wann** und **wie oft** Sie wollen. **Jede Woche** ein **neues Video** (1/2 Std., 52 x im Jahr) Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, einfach super zum mitmachen. So als wären Sie tatsächlich bei einem Pilateskurs. 3 Mon. um € 45,00. Bezahlung auch mit Zahlschein möglich.

Es gibt auch nach wie vor das **Gruppentraining** vor Ort:
Gemeindezentrum Unterfladnitz: jeden Mi 8.15- 9.15

Info: www.jaaktiv.at
Info: Monika Klamler **0664 / 31 43 804**

Impressum: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Unterfladnitz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hütter Gerhard, Gemeinde Unterfladnitz, 8181 Unterfladnitz 101, Druck: klampferdruck, A-8181 St. Ruprecht an der Raab, Barbara-Klampfer-Straße 347. Aufgabepostamt: 8181 St. Ruprecht/R.